



**Kurzprotokoll über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am 27.06.2016**

Vorsitzender: 1. Stellvertreter Herr Rulka
Schriftführerin: Frau Braterschofsky, Jugendhilfeausschuss
Ort: Helfensteinsaal

- Öffentlich -

TOP 1:

Kinder- und Jugendhilfe im demografischen Wandel

- Fortschreibung 2015 –
- Beratungsunterlage 2016/082

Es erfolgt

Kenntnisnahme.

TOP 2:

Umsetzungsstand der Konzeption und Ausbau der Familientreffs im Landkreis Göppingen

- Beratungsunterlage 2016/083

Einstimmiger Beschlussantrag:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Überlegungen zur Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit in den Familientreffs (siehe Anlage 1) zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses vom 28.09.2015 (JA 2015/25) im Zusammenwirken mit der Gemeinde einen weiteren Familientreff in Deggingen einzurichten.

Dem Kreistag wird empfohlen, die zur Umsetzung benötigten Mittel für den neuen Familientreff Deggingen, wie unter Ziffer IV. dargestellt, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2017 zu beschließen.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Gemeinde Rechenberghausen einen Familientreff einzurichten und dafür die notwendigen Mittel in Höhe von jährlich 34.000 € für Personalkosten und 6.000 € für Sachkosten (Produktsachkonto 36 80 01 99 00 4318000) für das Haushaltsjahr 2017 einzustellen und dies auch für die folgenden Haushaltsjahre vorzusehen.

TOP 3:

Bericht zur Bildungsregion und zum Umsetzungsstand des Bundesprogramms "Demokratie leben"

- Beratungsunterlage 2016/084

Mit drei Enthaltungen ergeht folgender Beschlussantrag:

1. Der Zwischenbericht zur Bildungsregion und zum Bundesprogramm „Demokratie leben“ wird durch den Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis genommen.
2. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, die Wiederbesetzung der Stelle der Geschäftsführung der Bildungsregion zu beschließen. Die Befristung dieser Stelle wird vom 31.10.2017 auf den 31.12.2018 verlängert.

TOP 4:

Anpassung der Richtlinie "Schulsozialarbeit" des Kreisjugendplans

- Beratungsunterlage 2016/85

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Richtlinie 3.2.1 - Schulsozialarbeit – in der vorliegenden Fassung vom 15.03.2013. Sie gilt ab dem 01.01.2017 unbefristet.

TOP 5:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für den Verein Haus der Familie Familienbildungsstätte Göppingen e. V.

- Beratungsunterlage 2016/086

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für das Haus der Familie Göppingen wird auf 80.000,00 € festgesetzt.

TOP 6:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für den Verein Haus der Familie, Familienbildungsstätte Geislingen e. V.

- Beratungsunterlage 2016/087

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für das Haus der Familie Geislingen wird auf 25.000,00 € festgesetzt. Die vereinbarte Betriebsmittelrücklage wird um 6.598,88 € überschritten. Dieser Betrag wird mit der 3. Abschlagszahlung auf den in Aussicht gestellten Landkreiszuschuss 2016 verrechnet.

TOP 7:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für die Beratungsstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche des Kinderschutzbundes Göppingen

- Beratungsunterlage 2016/089

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für die Beratungsstelle für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche des Kinderschutzbundes/Kinderschutzzentrums wird auf 189.736,00 € festgesetzt. Die Überzahlung in Höhe von 3.101,12 € ist in den nächsten Wochen an den Landkreis Göppingen zurückzahlen.

TOP 8:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für die Psychologische Familien- und Lebensberatung Geislingen

- Beratungsunterlage 2016/090

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für die Psychologische Beratungsstelle Geislingen/Steige wird auf 347.112,38 € festgesetzt und die Überzahlung in Höhe von 5.752,62 € wird mit der 3. Abschlagszahlung auf den in Aussicht gestellten Landkreiszuschuss 2016 verrechnet.

TOP 9:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für den Verein Tagesmütter-Göppingen e. V.

- Beratungsunterlage 2016/091

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für den Verein Tagesmütter-Göppingen e.V. wird auf 318.729,41 € festgesetzt. Die Überzahlung in Höhe von 71.311,59 € wird mit der 3. Abschlagszahlung auf den in Aussicht gestellten Landkreiszuschuss 2016 verrechnet.

TOP 10:

Bewilligung des Zuschusses 2015 für die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke des Evangelischen Kirchenbezirks Göppingen (PSB) und des Drogenkontaktladens (KOA-LA)

- Beratungsunterlage 2016/092

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss des Landkreises für die Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete und Suchtkranke des Evang. Kirchenbezirks Göppingen sowie für den Drogenkontaktladen wird für das Jahr 2015 auf 313.890,00 € festgesetzt.

TOP 11:

Bewilligung des Zuschusses 2015 des Kreisjugendrings Göppingen e.V.

- Beratungsunterlage 2016/094

Einstimmiger Beschlussantrag:

Der Zuschuss 2015 des Landkreises für den Kreisjugending Göppingen e.V. wird auf 161.306,62 € festgesetzt.

TOP 12:

Verschiedenes

Jugendamtsleiter Hilger informiert den Jugendhilfeausschuss über die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 26.09.2016.

Herr Ebert erkundigt sich, bis wann der Bericht der IMAKA-Kommission vorliegt. Nach Auskunft von Jugendamtsleiter Hilger hat die Projektgruppe mit der Umsetzung der Ergebnisse begonnen. Das Gesamtergebnis wird aber zunächst im Verwaltungsausschuss vorgestellt und anschließend in einem ausführlichen Bericht dem Jugendhilfeausschuss. Er geht davon aus, dass der Bericht erst am Jahresende 2017 vorliegen wird.

Herr Ebert fragt an, ob der Jugendhilfeausschuss zur Situation der Flüchtlinge einen weiteren Bericht erhalten wird. Sozialdezernent Gramlich teilt mit, dass nach der Sommerpause die Einrichtung eines runden Tisches geplant sei, an dem sämtliche Beteiligten einschließlich der Freien Träger teilnehmen werden. Der Jugendhilfeausschuss wird über die Ergebnisse informiert, gegebenenfalls wieder in einer gemeinsamen Sitzung.

Braterschofsky
Schriftführerin Jugendhilfeausschuss